

Checkliste Furnier- und Feinschnittkreissäge



Wie sicher ist die Furnier- und Feinschnittkreissäge in Ihrem Betrieb? Und wie sicher arbeiten Sie und Ihre Mitarbeitenden an dieser Maschine?

Die Hauptgefahren sind:

- Quetschen der Finger durch den sich senkenden Druckbalken
- Schnittverletzungen durch das Sägeblatt
- Verletzungen durch wegfliegende Splitter

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Schutzvorrichtungen

<p>1 Ist beim Druckbalken eine Sicherung gegen Quetschungen vorhanden, zum Beispiel eine Tippschaltsteuerung? (Bild 1) Hinweis: Bei Druckbalken mit Handantrieb ist keine Sicherung gegen Quetschungen notwendig.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>2 Ist am Sägeaggregat ein einstellbarer Spaltkeil montiert? (Bild 2)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>3 Ist am Spaltkeil eine Verdeckung des Sägeblatts befestigt («Schutzbrettli»)? (Bild 2)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>4 Ist das Sägeblatt in der Ausgangsstellung und in der Endstellung verdeckt? (Bilder 3 und 4)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Bild 1: Pneumatischer Tippschalter. Der Druckbalken senkt sich, während der Schalthebel gegen unten gedrückt wird. Beim Loslassen wird die Senkbewegung unterbrochen.

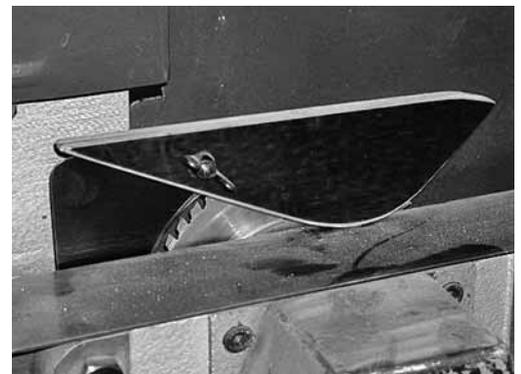


Bild 2: Spaltkeil mit beweglicher Verdeckung des Sägeblatts.

Maschinen mit motorischem Sägeblattvorschub

<p>5 Ist eine Notausschaltvorrichtung vorhanden, mit der alle Bewegungen des Sägeblatts unterbrochen werden können?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>6 Lässt sich die Rotations- und Vorschubbewegung des Sägeblatts nur bei gesenktem Druckbalken einschalten?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>7 Wird der Antrieb für die Rotationsbewegung des Sägeblatts nach beendetem Vorschub selbsttätig ausgeschaltet?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
<p>8 Sind im ganzen Fahrbereich des Sägeaggregats keine Scher- und Quetschstellen vorhanden?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

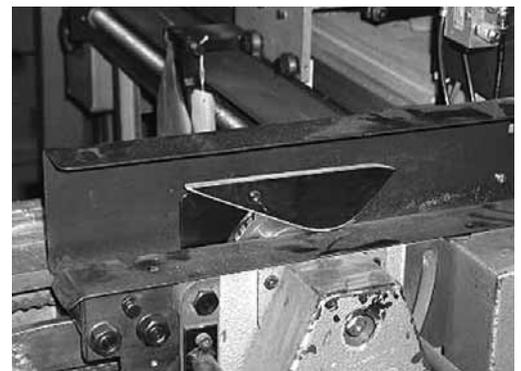


Bild 3: Verdeckung des Sägeblatts in der Ausgangsstellung.

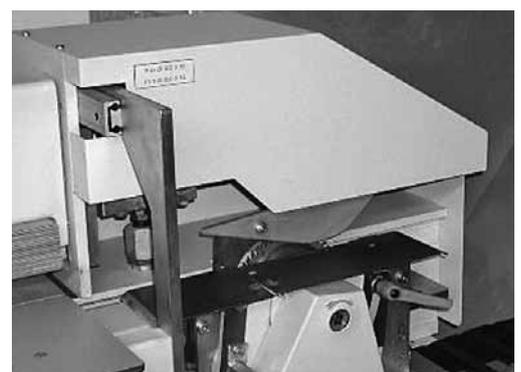


Bild 4: Verdeckung des Sägeblatts in der Endstellung.

Organisation, Schulung, menschliches Verhalten

<p>9 Gibt es in Ihrem Betrieb über das sichere Arbeiten an der Furnier- und Feinschnittkreissäge Sicherheitsregeln? (Siehe dazu nebenstehenden Kasten.)</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>10 Sind die Mitarbeitenden im sicheren Arbeiten an der Maschine instruiert?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>11 Wird die Befolgung der Sicherheitsregeln gemäss Frage 9 von den Vorgesetzten kontrolliert und wird sicherheitswidriges Verhalten korrigiert?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>12 Ist für die Instandhaltung der Maschine eine Person bestimmt und instruiert?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
<p>13 Liegt für Maschinen mit Baujahr 1997 oder jünger eine Konformitätserklärung des Inverkehrbringers vor (Hersteller oder Verkäufer)?</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein

Sicherheitsregeln

(Hinweise zu Frage 9)

Voraussetzung für ein sicheres Arbeiten ist das Festlegen und Durchsetzen klarer Sicherheitsregeln. Diese Regeln müssen spezifisch auf die Maschine und den Betrieb abgestimmt sein. Hilfreich für das Erarbeiten von Sicherheits- und Verhaltensregeln ist die Betriebsanleitung und das Suva-Merkblatt «Regeln schaffen Klarheit» (Bestell-Nr. 66110.d).

Beispiele von Sicherheits- und Verhaltensregeln:

- Das Schnittgut zum Schneiden mit dem Druckbalken einspannen.
- Während der Senkbewegung des Druckbalkens nicht mit den Fingern in die Quetschstelle greifen (Schnittgut nicht mehr richten).
- Schutzbrille tragen.
- Gehörschutz tragen.
(Ob eine Schutzbrille oder ein Gehörschutz getragen werden muss, hängt von der Bauart der Maschine ab, vgl. Bedienungsanleitung oder Risikobeurteilung.)

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

